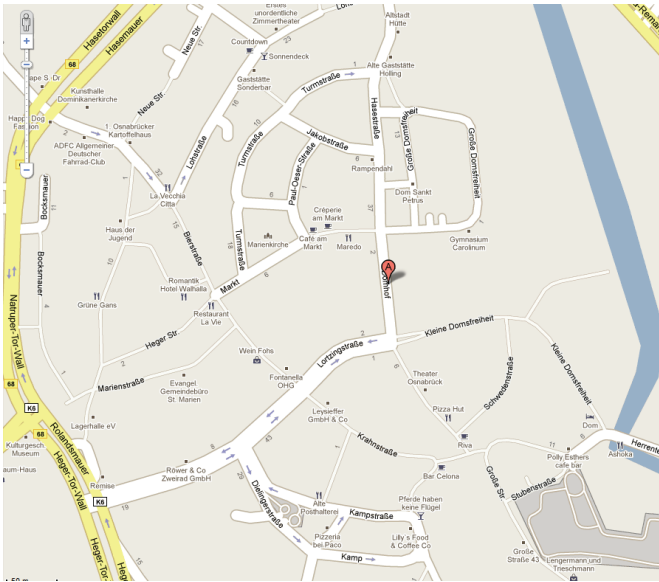


Adresse und Wegbeschreibung:

Forum am Dom
Domhof 12
49074 Osnabrück
Tel.: 0541 / 318-280
Internet: www.forum-am-dom.de



KKV im Gespräch ...

mit

Dr. Henning Scherf

ehem. Bürgermeister und Präsident des Senats der
Freien Hansestadt Bremen

Moderation:

Theo Mönch-Tegeder

Verlagsleiter „Kirchenbote im Bistum Osnabrück“

Donnerstag, 29.04.2010

19:00 - 21:30 Uhr

In Kooperation mit dem

Nähere Informationen erhalten Sie beim:

Fördererkreis für Bildungsarbeit des KKV e.V.

Herrn Joachim Hüpkes

Bismarckstraße 61

43128 Essen

Tel.: 0201 / 87923-0

E-Mail: info@kkv-bund.de



Sehr geehrte Damen und Herren,

„**Der KKV im Gespräch ...**“, so lautet der Titel unseres KKV-Forums am **Donnerstag, dem 29. April 2010**, zu dem Sie der KKV Osning Osnabrück ganz herzlich in das Forum am Dom einlädt.

Wir freuen uns, den ehemaligen Bürgermeister und Präsidenten des Senats der Freien Hansestadt Bremen, Herrn **Dr. Henning Scherf**, zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen. **Theo Mönch-Tegeder**, Verlagsleiter „Kirchenbote des Bistums Osnabrück“, wird im Gespräch versuchen, den Menschen Henning Scherf in den Fokus zu stellen, seinen Werdegang zu beleuchten und seine Überzeugungen und Ideen zur Zukunft von Politik und Gesellschaft zu erfragen.

Der KKV freut sich auf Ihren Besuch im Forum am Dom.



Manfred Haak
KKV „Osning“ Osnabrück



Diese Veranstaltung wird
freundlicherweise
unterstützt
vom **FÖRDERERKREIS** für
Bildungsarbeit des KKV e.V.



Zur Person:

„Wir haben unseren Job an den Nagel gehängt, nicht unser Leben.“ Der ehemalige Bremer Bürgermeister Dr. Henning Scherf, Jahrgang 1938, ist einer der wenigen Politiker, die einen partnerschaftlichen Generationswechsel in ihrem politischen Amt vollzogen haben und nun ihre Erfahrungen ehrenamtlich zugunsten der Gesellschaft einbringen. Scherf, der vor seinem Bürgermeisteramt bereits Bremer Finanzsenator und Senator für Jugend und Soziales war, nahm nach einem kurzen Pensions-Praxisschock Interessen wieder auf, zu denen ihm zuvor meist die Zeit gefehlt hatte. Er paddelt, segelt, radelt, singt im Chor, lernt, hält Vorträge und stellt das Modell seiner persönlichen Senioren-Wohngemeinschaft in der Öffentlichkeit vor.



Der Pensionär kann wenig mit Autoren wie Schirrmacher anfangen, die polarisierend einen grundlegenden Interessengegensatz zwischen den Generationen konstruieren. Für einen drohenden "Krieg der Generationen" sieht Scherf zurzeit keinen Anlass. In seinen Vorträgen setzt er sich zudem engagiert mit dem auf dem deutschen Arbeitsmarkt herrschenden Jugendkultur auseinander.

